

## Luca Pröglhöf übernimmt die Führung in der Meisterschaft des internationalen ADAC Opel Electric Rally Cup "powered by GSe"!

Der Sittendorfer Luca Pröglhöf gewinnt im Rahmen der ELE Rally am 24. und 25. Mai rund um Eindhoven den zweiten Wertungslauf zum ADAC Opel Electric Rally Cup "powered by GSe" 2024. Die Veranstaltung besticht durch anspruchsvolle Wertungsprüfungen und einen außergewöhnlichen Zeitplan, der den Teams in ihren Opel Corsa Rally Electric zwei Nachtschichten auferlegt hat. Von diesen Nachtschichten blieben auch die Schüler der HTL Mödling nicht verschont, die dank dem Projekt „Young People working for the future“ aktiv als Servicetechniker mitwirken dürfen.

Bei Starkregen startete das Duo Pröglhöf/Ettel am ersten Tag etwas verhalten, bis sie auf der letzten Sonderprüfung im Dunkeln erstmals die Führung übernehmen konnten.

Am Samstag folgte ein permanenter Schlagabtausch zwischen ihnen und dem spanischen Team Español/Sáiz. Der Kampf auf der Strecke um den Sieg ließ die Herzen der holländischen Motorsportfans höherschlagen und war ein Nervenkitzel bis zum Schluss.

Vor den letzten drei Sonderprüfungen liegen Pröglhöf und Español zeitgleich (!) an der Spitze. Im darauffolgenden Rundkurs fuhr der Österreicher einen Vorsprung von 17 Sekunden ein, den er bis ins Ziel verwalten konnte.

**Somit freut er sich nun nicht nur über einen Sieg, sondern übernimmt damit auch mit 12 Punkten Vorsprung die Führung in der Meisterschaft.**

„Ich freue mich riesig über den Sieg bei dieser wirklich anspruchsvollen Rallye, den vor zwei Jahren könnte ich mich hier gerade so mit defektem Kühler nur noch ins Ziel retten.“, strahlte Pröglhöf. „Am ersten Tag war ich angesichts des starken Regens ein bisschen zu vorsichtig, zumal die Ansage unseres Teamchefs Manfred Stohl klar war: Auto heil lassen, unsere Rallyes kommen noch! Am Samstag hat das Gefühl im Auto von Anfang an gepasst. Die Nachtprüfungen an beiden Tagen haben besonders viel Spaß gemacht und gezeigt, dass das Teamwork zwischen Christina und mir gut funktioniert. Und auch wenn sie mir wie gehabt keine Zeiten sagt, ich also nicht weiß, wie es steht, merke ich die ganze Zeit: Wir sind vorne dabei, aber es geht unglaublich eng zu. Der Blick aufs Endergebnis hat dieses Bauchgefühl dann bestätigt ...“

Der spannende Kampf um den Titel geht bei der Rallye Vosges Grand-Est (Frankreich) weiter.  
**Wir gratulieren herzlich und wünschen alles Gute für die weiteren Rennen!**

PRÖGLHÖF RACING  
[www.proeglhoeef.racing](http://www.proeglhoeef.racing)



Fotocredits: ADAC | Opel Motorsport

## MX Sittendorf 2024

Michael Kratzer, der Dimoco Europe Racing Team-Fahrer, konnte auch bei der Motocross-ÖM in Sittendorf (NÖ) mit einer Top-Leistung aufzeigen.

Nach Rang 4 im ersten Race sicherte sich der 30-jährige Baierdorfer im zweiten Lauf auf der Rosenberger-Honda den Laufsieg. Damit behält der Steirer weiterhin die Gesamtführung in der MX OPEN Staatsmeisterschaft und kommt am 5. Mai mit dem „Red Plate“ nach Imbach (NÖ).

„Ich habe dem Druck standgehalten, ich freue mich sehr, dass es auch in Sittendorf geklappt hat“, sagt Michael Kratzer zum Motocross ÖM Race in Sittendorf (NÖ) am 21. April. Der 30-jährige war in Lauf 1 nicht optimal in das Rennen gekommen, fuhr danach auf Rang 4. Nach dem ersten Lauf entschied man sich im Team, das Fahrwerk zu ändern:

„Wir haben das Fahrwerk vor Lauf 2 geändert und ich konnte dann im zweiten Rennen ans Limit gehen“, so Kratzer weiter.

Im zweiten Lauf setzte sich Michael Kratzer durch und feierte den Laufsieg. In der Tageswertung kam der Steirer auf Rang 2, in der Gesamwertung behält der Honda-Pilot die Führung.

**Danke der FF Sittendorf für die professionelle Vorbereitung und Betreuung!**

**Alle Resultate MX Sittendorf 2024:**  
[www.crossnews.at/2024/04/resultate-mx-oem-sittendorf-3](http://www.crossnews.at/2024/04/resultate-mx-oem-sittendorf-3)



© Domes / Michael Kratzer in Sittendorf



MX Sittendorf © CrossNews

